

KONZERTDIREKTION HUGO HELLER

TELEPHON 16544

WIEN, I., BAUERNMARKT 3

TELEPHON 16544



MITTLERER KONZERTHAUS-SAAL
Dienstag, den 30. November 1915, abends halb 8 Uhr

ROSÉ-QUARTETT

(Rosé — Fischer — Ruzitska — Buxbaum)

XXXIV. SAISON

III. ABEND

PROGRAMM:

LUDWIG van BEETHOVEN

Geboren am 16. Dezember 1770 in Bonn, gestorben am 26. März 1827 zu Wien.

1. Streichquartett C-moll op. 18, Nr. 4. (Komponiert 1800.)

Dem Fürsten Lobkowitz gewidmet.

Allegro ma non tanto.

Andante scherzoso quasi Allegretto.

Menuett. Allegretto.

Allegro.

2. Streichquartett G-dur, op. 18 Nr. 2. (Komponiert 1799.)

Dem Fürsten Lobkowitz gewidmet.

Allegro.

Adagio cantabile.

Scherzo (Allegro).

Allegro molto quasi presto.

Kurze Pause.

3. Streichquartett F-moll op. 95. (Komponiert 1810.)

N. Zmeskall gewidmet.

Allegro con brio.

Allegretto ma non troppo; Allegro assai vivace, ma serio.

Larghetto espressivo; Allegro agitato.

4. Streichquartett F-dur op. 135. (Komponiert 1826.)

Seinem Freunde Johann Wolimayer gewidmet.

Allegretto.

Vivace.

Lento assai, cantante e tranquillo.

Grave ma non troppo tratto: „Muß es sein?“

Allegro: „Es muß sein!“

Die geehrten Zuhörer werden gebeten, bis zur Beendigung der einzelnen Kammermusikwerke mit Beifallsäußerungen zurückzuhalten.

VIERTER KAMMERMUSIKABEND DES ROSÉ-QUARTETTS

Dienstag, 14. Dezember 1915 im Mittleren Konzerthaus-Saale.